

Bundesauswertung

GYN-OP: Gynäkologische Operationen

Auswertungsjahr 2025 Erfassungsjahr 2024

Impressum

Titel Gynäkologische Operationen. Bundesauswertung. Auswertungsjahr

2025

Abgabe 15. August 2025

Auftraggeber

Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)

Herausgeber

IQTIG — Institut für Qualitätssicherung und Transparenz im Gesundheitswesen Katharina-Heinroth-Ufer 1 10787 Berlin verfahrenssupport@iqtig.org | www.iqtig.org | (030) 58 58 26-340

© IQTIG 2025 2 / 95

Inhaltsverzeichnis

Einleitung		. 5
Datengrundlagen		. 6
Übersicht über die eingegangenen QS-D	okumentationsdaten	. 6
Ergebnisübersicht		. 8
Übersicht über die Ergebnisse der Quali Erfassungsjahr 2024	tätsindikatoren und Kennzahlen für das	. 9
Übersicht über die Ergebnisse der Auffä	lligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024	10
Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und	d Gruppen	11
51906: Verhältnis der beobachteten zur Organverletzungen bei laparoskopische	erwarteten Rate (O/E) an r Operation	11
Details zu den Ergebnissen		15
12874: Fehlende Histologie nach isoliert	em Ovareingriff mit Gewebeentfernung	16
Gruppe: Entfernung des Ovars oder der	Adnexe	19
	Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen	19
	Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am fund oder benigner Histologie	22
	Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und mit Normalbefund oder benigner Histologie	25
Details zu den Ergebnissen		28
612: Organerhaltung bei Operationen a	m Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre	30
Details zu den Ergebnissen		33
52283: Transurethraler Dauerkatheter la	änger als 24 Stunden	34
Details zu den Ergebnissen		37
Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien.		38
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität ur	nd Vollständigkeit	38
850231: Angabe einer unspezifischer	n Histologie beim führenden Befund	38
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	nsdiagnosen ohne Dokumentation von	40
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit.		42
850099: Auffälligkeitskriterium zur U	nterdokumentation	42
850100: Auffälligkeitskriterium zur 🗓	herdokumentation	11

© IQTIG 2025 3 / 95

850225: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	46
Basisauswertung	48
Basisdokumentation	48
Patientin	48
Stationärer Aufenthalt	49
Operation	53
Histologie	56
Postoperativer Verlauf	58
Entlassung	59
Ovar- und Adnexeingriffe: Organerhaltend (benigner Befund)	61
Patientin	61
Stationärer Aufenthalt	62
Operation	66
Postoperativer Verlauf	70
Entlassung	71
Ovar- und Adnexeingriffe: Ablativ (benigner Befund)	73
Patientin	73
Stationärer Aufenthalt	74
Operation	78
Postoperativer Verlauf	82
Entlassung	83
Ovar- und Adnexeingriffe: Eingriffe bei Ovarialkarzinom	85
Patientin	85
Stationärer Aufenthalt	86
Operation	90
Postoperativer Verlauf	93
Entlassung	94

© IQTIG 2025 4 / 95

Einleitung

Gynäkologische Operationen umfassen prinzipiell alle Operationen an den inneren weiblichen Geschlechtsorganen. Einige dieser Eingriffe werden inzwischen zunehmend auch ambulant durchgeführt. Das QS-Verfahren Gynäkologische Operationen betrachtet die stationär durchgeführten Operationen bei allen Patientinnen ab einem Alter von 11 Jahren und fokussiert hierbei Operationen an den Eileitern (Tuba uterina) und Eierstöcken (Ovarien).

Eine gute Versorgungsqualität bei den in diesem QS-Verfahren betrachteten Operationen hat für die behandelten Patientinnen eine hohe Relevanz, da diese Operationen – insbesondere die Entfernung des Ovars oder der Adnexe (Eierstöcke und Eileiter) – die Fruchtbarkeit (Fertilität) sowie den Zeitpunkt des Eintritts in die Menopause beeinflussen können.

Aufgrund dieser möglichen Folgen ist eine sorgfältige Abklärung, ob eine Operation notwendig ist (Indikationsstellung), in jedem Fall erforderlich. Es gilt, zwischen Nutzen und Risiken einer Operation abzuwägen und auch die Möglichkeiten konservativer, d. h. nicht operativer Behandlungsmethoden zu prüfen. Insbesondere bei Patientinnen, für die kein pathologischer Befund vorliegt, ist zu prüfen, ob eine Entfernung der Adnexe oder des Ovars bei einer Operation notwendig ist. Betrachtet wird dieser Aspekt mit der in diesem QS-Verfahren ausgewerteten Gruppe von Qualitätsindikatoren und Kennzahlen "Entfernung des Ovars oder der Adnexe" (IDs 10211, 60685 und 60686). Jedes entnommene Gewebe muss histologisch untersucht werden um frühzeitig bösartige Erkrankungen zu erkennen.

Wird eine Operation an den Eierstöcken durchgeführt, sollte – insbesondere bei gutartigen Befunden – möglichst organerhaltend operiert werden (ID 612), da es in Studien Hinweise dafür gibt, dass die vollständige Entfernung des Ovars unter anderem mit einem frühzeitigeren Verlust der Fertilität einhergehen kann. Der Indikator 12874 bildet den wichtigen Qualitätsaspekt ab und unterstützt damit die Diagnosesicherung.

Jede Operation geht für die Patientin mit einem Komplikationsrisiko einher, der Indikator 51906 erfasst die Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen, mit dem Ziel, diese möglichst gering zu halten.

Im Anschluss an eine gynäkologische Operation, die in diesem QS-Verfahren betrachtet wird, kann das Anlegen eines Dauerkatheters durch die Harnröhre (transurethraler Dauerkatheter) erforderlich sein. Wegen der Gefahr einer Harnwegsinfektion sollte stets sorgfältig geprüft werden, ob das Anlegen des Dauerkatheters wirklich notwendig ist (Indikationsstellung), und seine Liegedauer auf ein Minimum beschränkt werden. Dieser Qualitätsaspekt wird mit dem Indikator "Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden" (ID 52283) abgebildet.

Zu diesem Bericht steht unter https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/ eine Leseanleitung inkl. Erläuterungen zur Risikoadjustierung und Glossar zum Download zur Verfügung.

© IQTIG 2025 5 / 95

Datengrundlagen

Die Auswertungen des vorliegenden Jahresberichtes basieren auf folgenden Datenquellen:

- eingegangene QS-Dokumentationsdaten
- eingegangene standortbezogene Sollstatistik.

Die nachfolgende Tabelle stellt die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten (Spalte "geliefert") sowie die Daten der Sollstatistik (Spalte "erwartet") und die daraus resultierende Vollzähligkeit auf Bundesebene dar.

In den Zeilen der Tabelle sind Informationen zu den Datensätzen enthalten sowie zur Anzahl der Leistungserbringer.

Die Anzahl der Datensätze wird pro Vergleichsgruppe (Krankenhäuser) ausgegeben.

Die Anzahl der Leistungserbringer wird auf Ebene der Institutskennzeichen (IKNR) / Betriebsstättennummer (BSNR) auf auf Standortebene ausgegeben. Bei der Standortebene wird zwischen dem Auswertungsstandort und dem entlassenden Standort unterschieden.

Bei Vorhandensein mehrerer entlassender Standorte wird neben der Anzahl der entlassenden Standorte auch die Anzahl auf IKNR-Ebene/BSNR dargestellt.

Auswertungsstandort bedeutet, dass zu diesem Standort Indikator- und Kennzahlberechnungen erfolgten; entlassender Standort bedeutet, dass dieser Standort QS-Fälle entlassen hat und damit sowohl für die QS-Dokumentation als auch für die Erstellung der Sollstatistik zuständig war. Daher liegt die Sollstatistik nur für die entlassenden Standorte vor und es kann auch nur für diese in der Spalte "erwartet" eine Anzahl ausgegeben werden.

Für das QS-Verfahren Gynäkologische Operationen (QS GYN-OP) erfolgt die Auswertung der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen nach dem behandelnden Standort bzw. der BSNR-Einheit (= Auswertungsstandort).

Übersicht über die eingegangenen QS-Dokumentationsdaten

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Bund (gesamt)	Datensätze gesamt Basisdatensatz MDS	196.198 195.832 366	195.502	100,36
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (Auswertungsstandorte) Bund (gesamt)	960		
Anzahl Leistungserbringer	auf Standortebene (entlassender Standorte) Bund (gesamt)	970	967	100,31

© IQTIG 2025 6 / 95

Erfassungsjahr 2024		geliefert	erwartet	Vollzähligkeit in %
Anzahl Leistungserbringer	auf IKNR-Ebene Bund (gesamt)	859	857	100,23

© IQTIG 2025 7 / 95

Ergebnisübersicht

In den nachfolgenden Tabellen werden sämtliche Qualitätsindikatoren und ggf. Kennzahlen sowie Auffälligkeitskriterien für eine Übersicht zusammengefasst.

Bitte beachten dafür Sie folgende Hinweise:

- Grundlage für die Jahresauswertung sind die Datensätze, die bis zur Jahreslieferfrist an die Bundesauswertungsstelle geliefert wurden. Nach Ende der Lieferfrist gelieferte Datensätze sind in den Auswertungen nicht enthalten.
- Bitte beachten Sie, dass Datensätze immer den Quartalen bzw. Jahren zugeordnet werden, in denen das Entlassungsdatum der Patientin oder des Patienten liegt (bei stationären Leistungen). Patientinnen oder Patienten, die in einem Quartal bzw. einem Jahr aufgenommen und behandelt wurden, aber erst im nachfolgenden Quartal oder Jahr entlassen wurden, sind sogenannte "Überlieger".
- Perzentilbasierte Referenzbereiche werden für jedes Auswertungsjahr neu berechnet. Dies bedeutet, dass sich die Referenzwerte perzentilbasierter Referenzbereiche zwischen den jeweiligen Jahresauswertungen (und Zwischenberichten) unterscheiden können.

Weitere Informationen zu dem QS-Verfahren Gynäkologische Operationen finden Sie auf der Webseite des IQTIG unter https://iqtig.org/qs-verfahren/qs-gyn-op/ . Unter https://iqtig.org/das-iqtig/wie-wir-arbeiten/grundlagen/ sind weiterführende Informationen zu unseren methodischen als auch biometrischen Grundlagen zu finden.

© IQTIG 2025 8 / 95

Übersicht über die Ergebnisse der Qualitätsindikatoren und Kennzahlen für das Erfassungsjahr 2024

	Indikatoren und Kennzahlen				
ID	Bezeichnung des Indikators oder der Kennzahl	Referenzbereich	Ergebnis		
51906	Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation	≤ 4,18	1,08 O/E = 1.464 / 1.351,79 N = 147.396		
12874	Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung	Sentinel Event	0,88 % O = 363 N = 41.335		
Gruppe: E	ntfernung des Ovars oder der Adnexe				
10211	Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund	≤ 10,00 %	6,99 % O = 1.352 N = 19.351		
60685	Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	Sentinel Event	0,77 % O = 330 N = 42.986		
60686	Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	≤ 29,96 % (95. Perzentil)	18,44 % O = 1.954 N = 10.596		
612	Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre	≥ 81,46 % (5. Perzentil)	89,36 % O = 33.618 N = 37.621		
52283	Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden	≤ 4,46 % (90. Perzentil)	3,01 % O = 3.393 N = 112.856		

Übersicht über die Ergebnisse der Auffälligkeitskriterien für das Erfassungsjahr 2024

	Auffälligkeitskriterien	Bund (gesamt)		
ID	Bezeichnung des Auffälligkeitskriteriums	Ergebnis	rechnerisch auffällige Standorte	
Auffälligke	eitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit			
850231	Angabe einer unspezifischen Histologie beim führenden Befund	≤ 6,06 % (95. Perzentil)	1,42 % 274 / 19.351	5,30 % 38 / 717
851912	Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation von intraoperativen Komplikationen	= 0	0,00 256 / 195.832	6,04 % 58 / 960
Auffälligke	eitskriterien zur Vollzähligkeit			
850099	Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation	≥ 95,00 %	100,36 % 196.198 / 195.502	0,93 % 9 / 967
850100	850100 Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation ≤ 110,00 %		100,36 % 196.198 / 195.502	0,00 % 0 / 967
850225	Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)	≤ 5,00 %	0,19 % 366 / 195.502	0,31 % 3 / 967

Ergebnisse der Indikatoren/Kennzahlen und Gruppen

51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation

Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen mit Organverletzungen bei laparoskopischen Operationen
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen mit ausschließlich laparoskopischem OP-Zugang oder mit ausschließlich laparoskopischem und abdominalem OP-Zugang bei der ersten Operation.
Zähler	Patientinnen mit mindestens einer Organverletzung
O (observed)	Beobachtete Anzahl an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation
E (expected)	Erwartete Anzahl an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation, risikoadjustiert nach logistischem GYN-Score für ID 51906
Referenzbereich	≤ 4,18
Methode der Risikoadjustierung	Logistische Regression
Verwendete Risikofaktoren	ASA-Klassifikation 2 ASA-Klassifikation 3 ASA-Klassifikation 4 oder 5 Adhäsiolyse Endometriose Exzision Voroperation im OP-Gebiet Gynäkologisches Malignom Interaktion: Voroperation im OP-Gebiet mit Adhäsiolyse Alter bei nicht vorliegender Endometriose (linear, in Jahren) Alter bei vorliegender Endometriose (linear, in Jahren)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

Dimension		Anzahl in Grundgesamtheit (N)	Ergebnis O/E	Ergebnis*	Vertrauensbereich
	2022	129.713	1.171 / 1.179,94	0,99	0,94 - 1,05
Bund	2023	134.387	1.257 / 1.248,06	1,01	0,95 - 1,06
	2024	147.396	1.464 / 1.351,79	1,08	1,03 - 1,14

^{*} Verhältnis der beobachteten Anzahl zur erwarteten Anzahl. Werte kleiner eins bedeuten, dass die beobachtete Anzahl kleiner ist als erwartet und umgekehrt. Beispiel:

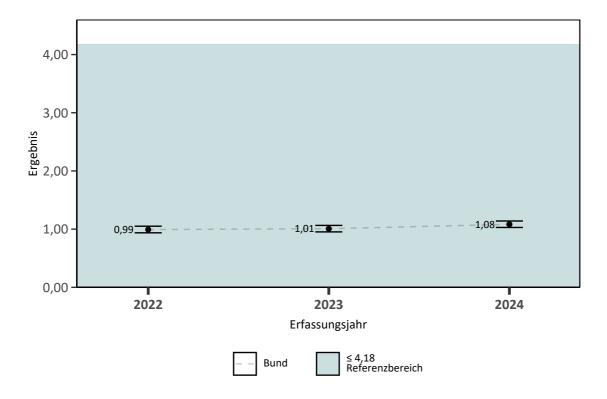
© IQTIG 2025 11 / 95

O / E = 1,2 Die beobachtete Anzahl ist 20 % größer als erwartet.

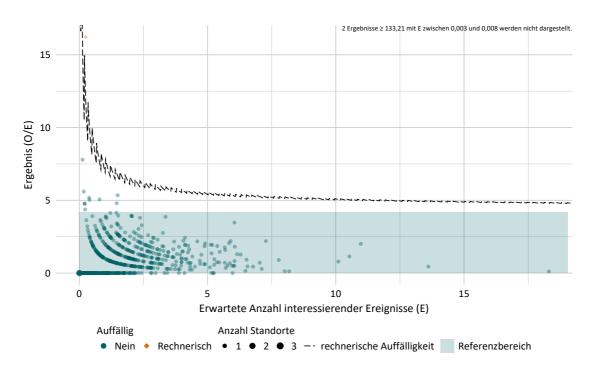
O / E = 0,9 Die beobachtete Anzahl ist 10 % kleiner als erwartet.

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



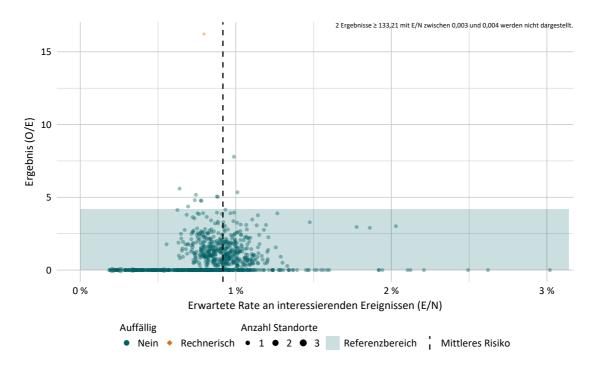
Ergebnisse differenziert nach Anzahl der erwarteten Ereignisse je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum	Maximum	Median
2024	926	3	0,00	348,95	0,34

Ergebnisse differenziert nach Risikoprofil je Leistungserbringer



Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
1.1	ID: 17_22044 Patientinnen mit laparoskopischem oder laparoskopischem und abdominalem Zugang bei der ersten OP	100,00 % 147.396/147.396
1.1.1	ID: 17_22000 Davon: mindestens eine Organverletzung	0,99 % 1.464/147.396
1.1.2	ID: 51902 Risikoadjustierung mittels logistischer Regression ¹	
1.1.2.1	ID: O_51906 O/N (observed, beobachtet)	0,99 % 1.464/147.396
1.1.2.2	ID: E_51906 E/N (expected, erwartet)	0,92 % 1.351,79/147.396
1.1.2.3	ID: 51906 O/E	1,08
1.1.3	ID: 17_22002 Alle Patientinnen	100,00 % 147.396/147.396
1.1.3.1	ID: 17_22003 Davon: mindestens eine Organverletzung	0,99 % 1.464/147.396
1.1.4	ID: 17_22004 Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Karzinom	6,40 % 9.439/147.396
1.1.4.1	ID: 17_22005 Davon: mindestens eine Organverletzung	2,24 % 211/9.439
1.1.5	ID: 17_22006 Patientinnen mit Entlassungsdiagnose Endometriose	24,46 % 36.047/147.396
1.1.5.1	ID: 17_22007 Davon: mindestens eine Organverletzung	0,89 % 322/36.047
1.1.6	ID: 17_22008 Patientinnen mit Voroperation im gleichen OP-Gebiet	44,55 % 65.665/147.396
1.1.6.1	ID: 17_22009 Davon: mindestens eine Organverletzung	1,35 % 886/65.665

¹ nähere Details zur Risikoadjustierung (Risikofaktoren und Odds Ratios), siehe Leseanleitung auf der IQTIG-Webseite (https://iqtig.org/veroeffentlichungen/bundesauswertung/)

12874: Fehlende Histologie nach isoliertem Ovareingriff mit Gewebeentfernung

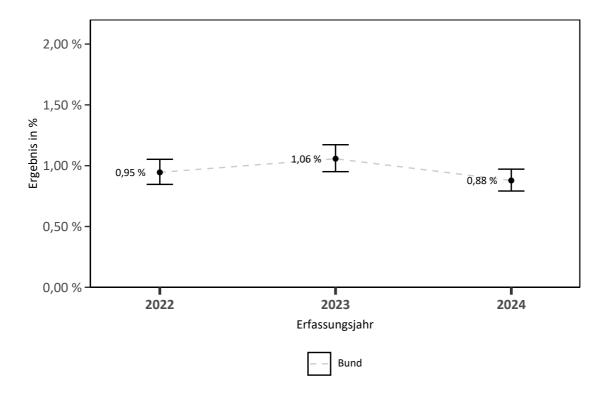
Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen mit isolierten Ovareingriffen und fehlender postoperativer Histologie
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle isolierten Ovareingriffe mit Gewebeentfernung (OPS: 5-651.8*, 5-651.9*, 5-652*, 5-653*, 5-659.2*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*].
Zähler	Isolierter Ovareingriff ohne Angabe einer postoperativen Histologie
Referenzbereich	Sentinel Event
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

Detailergebnisse

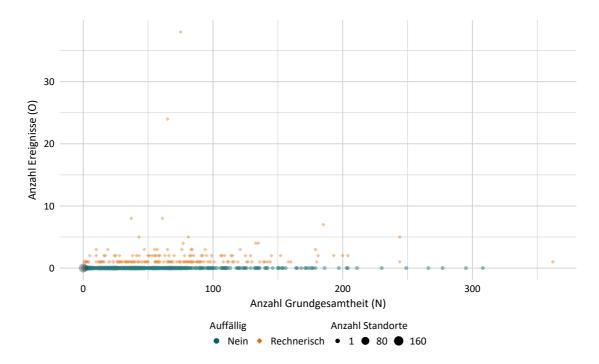
Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
2	2022	320 / 33.858	0,95	0,85 - 1,05
Bund	2023	347 / 32.820	1,06	0,95 - 1,17
	2024	363 / 41.335	0,88	0,79 - 0,97

Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



Gruppe: Entfernung des Ovars oder der Adnexe

10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund

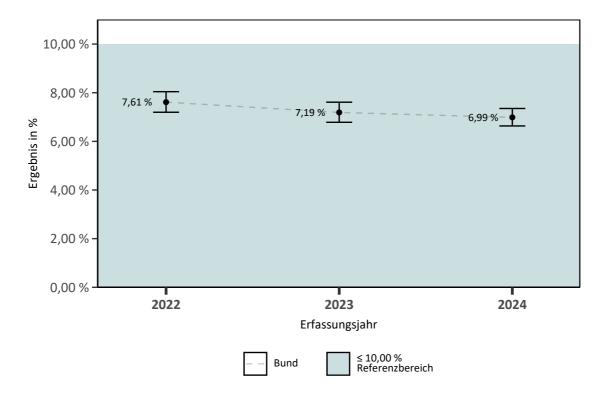
Art des Wertes	Qualitätsindikator	
Grundgesamtheit	Alle durchgeführten isolierten Ovareingriffe mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y*, 5-653*)[Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] und Angaben zur postoperativen Histologie, Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00, Z40.01) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3) und Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose: F64.0).	
Zähler	Alle isolierten Ovareingriffe mit Gewebeentnahme und Angabe einer Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	
Referenzbereich	≤ 10,00 %	
Datenquellen	QS-Daten	
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024	

Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
	2022	1.150 / 15.108	7,61	7,20 - 8,04
Bund	2023	1.080 / 15.023	7,19	6,78 - 7,61
	2024	1.352 / 19.351	6,99	6,63 - 7,35

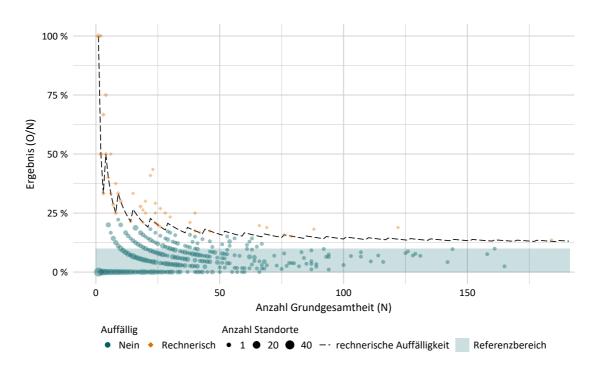
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 20 / 95

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	717	65	0,00	100,00	4,69

© IQTIG 2025 21 / 95

60685: Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen bis 45 Jahre mit Operationen am Ovar oder der Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Kodes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*), mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) oder mit Komplettierungsoperation bei bestehender bösartiger Neubildung des Corpus uteri, bösartiger Neubildung des Uterus, bösartiger Neubildung des Ovars, bösartige Neubildung der Tuba uterina, mit den Diagnosen Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane, Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der weiblichen Genitalorgane oder sekundäre bösartige Neubildung des Ovars (Entlassungsdiagnose: C54*, C55*, C56*, C57*, D07.0*, D39.1*, C79.6*) und unter Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose: F64.0*).
Zähler	Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-) Ovariektomie
Referenzbereich	Sentinel Event
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

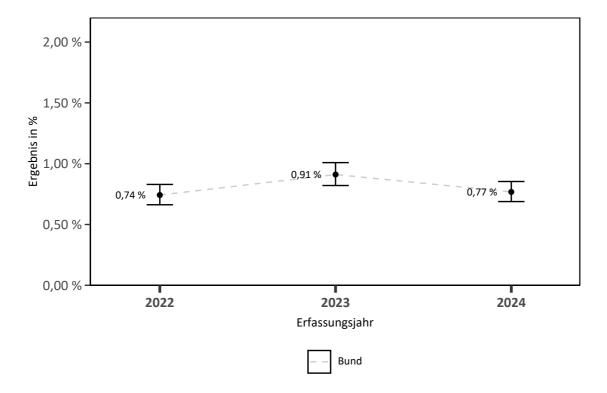
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
	2022	301 / 40.552	0,74	0,66 - 0,83
Bund	2023	357 / 39.191	0,91	0,82 - 1,01
	2024	330 / 42.986	0,77	0,69 - 0,85

© IQTIG 2025 22 / 95

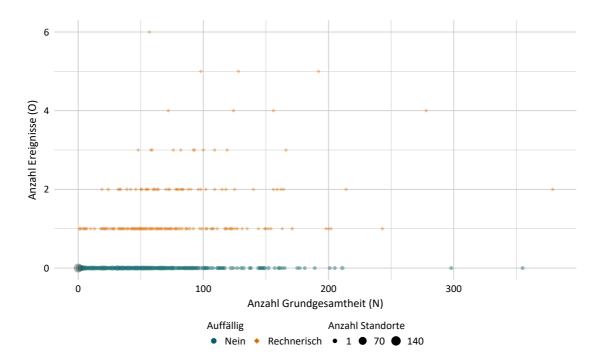
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 23 / 95

Verteilung der Anzahl der Ereignisse nach Fallzahl der Leistungserbringer



© IQTIG 2025 24 / 95

60686: Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie

Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle Patientinnen im Alter ab 46 und bis 55 Jahre mit Operationen am Ovar- oder Tuba uterina (OPS: 5-65*, 5-66* [die Angabe zusätzlicher Kodes ist erlaubt]) und führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund (Schlüssel Histologie: 01-09), unter Ausschluss von Patientinnen mit (Salpingo-) Ovariektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*), mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3*) oder mit Komplettierungsoperation bei bestehender bösartiger Neubildung des Corpus uteri, bösartiger Neubildung des Uterus, bösartiger Neubildung des Ovars, bösartige Neubildung der Tuba uterina, mit den Diagnosen Carcinoma in situ sonstiger und nicht näher bezeichneter Genitalorgane, Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens der weiblichen Genitalorgane oder sekundäre bösartige Neubildung des Ovars (Entlassungsdiagnose: C54*, C55*, C56*, C57*, D07.0*, D39.1*, C79.6*) und unter Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose: F64.0*).
Zähler	Patientinnen mit beidseitiger (Salpingo-) Ovariektomie
Referenzbereich	≤ 29,96 % (95. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

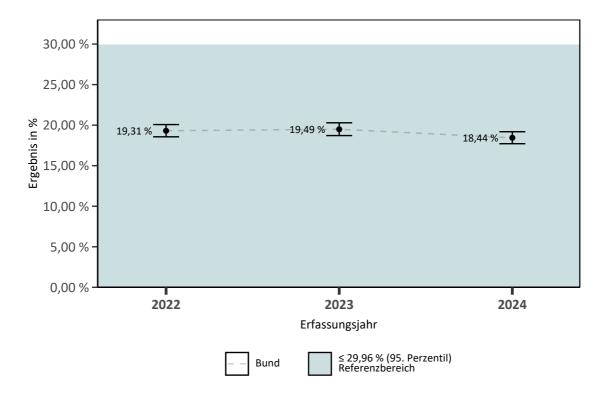
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
	2022	2.026 / 10.493	19,31	18,56 - 20,07
Bund	2023	1.897 / 9.732	19,49	18,71 - 20,29
	2024	1.954 / 10.596	18,44	17,71 - 19,19

© IQTIG 2025 25 / 95

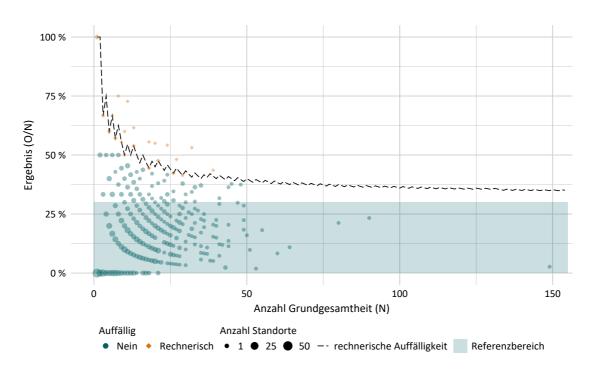
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 26 / 95

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	722	36	0,00	100,00	14,29

© IQTIG 2025 27 / 95

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.1	ID: 17_22011 Alle Patientinnen mit isoliertem Ovareingriff	100,00 % 38.379/38.379
3.1.1	ID: 17_22012 Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	19,97 % 7.663/38.379
3.1.1.1	ID: 17_22013 Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	17,65 % 6.772/38.379
3.1.1.2	ID: 17_22014 Normalbefund als führender histologischer Befund	2,32 % 891/38.379

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.2	ID: 17_22043 Alle durchgeführten isolierten Ovareingriffe mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe	100,00 % 19.351/19.351
3.2.1	ID: 10211 Follikel- bzw. Corpus-luteum-Zyste oder Normalbefund als führender histologischer Befund	6,99 % 1.352/19.351
3.2.1.1	ID: 17_22015 Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste als führender histologischer Befund	3,89 % 753/19.351
3.2.1.2	ID: 17_22016 Normalbefund als führender histologischer Befund	3,10 % 599/19.351
3.2.1.3	ID: 17_22017 Isolierte Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe und vollständiger Entfernung des Ovars bei Patientinnen bis 45 Jahre	100,00 % 2.514/2.514
3.2.1.3.1	ID: 172000_10211 Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund	11,00 % 277/2.518
3.2.1.4	ID: 17_22018 Isolierte Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe und vollständiger Entfernung des Ovars bei Patientinnen von 46 bis 55 Jahre	100,00 % 3.793/3.793
3.2.1.4.1	ID: 172001_10211 Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund	12,40 % 471/3.799

© IQTIG 2025 28 / 95

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.3	ID: 60685 Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	0,77 % 330/42.986

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.4	ID: 17_22023 Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen über 55 Jahre und Ovaroder Adnexeingriffen mit benigner Histologie	70,43 % 13.580/19.281

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
3.5	ID: 60686 Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und Operation am Ovar oder der Adnexe mit Normalbefund oder benigner Histologie	18,44 % 1.954/10.596

© IQTIG 2025 29 / 95

612: Organerhaltung bei Operationen am Ovar bei Patientinnen bis 45 Jahre

Qualitätsziel	Möglichst viele Patientinnen mit Organerhaltung bei Operationen am Ovar mit histologischem Normalbefund oder benigner Histologie		
Art des Wertes	Qualitätsindikator		
Grundgesamtheit Operationen am Ovar (OPS: 5-65* [die Angabe zusätzlicher Kodes ist erla führendem histologischen Normalbefund oder benignem Befund: (Schlü Histologie: 01-09) bei Patientinnen bis 45 Jahre, unter Ausschluss von Pa mit Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50*), mit prophylaktischer an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mi Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*) oder mit bösartig Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnound unter Ausschluss von Personen mit der Diagnose Transsexualismus (Entlassungsdiagnose F64.0*).			
Zähler	Alle Operationen am Ovar, die organerhaltend durchgeführt wurden		
Referenzbereich	≥ 81,46 % (5. Perzentil)		
Datenquellen	QS-Daten		
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024		

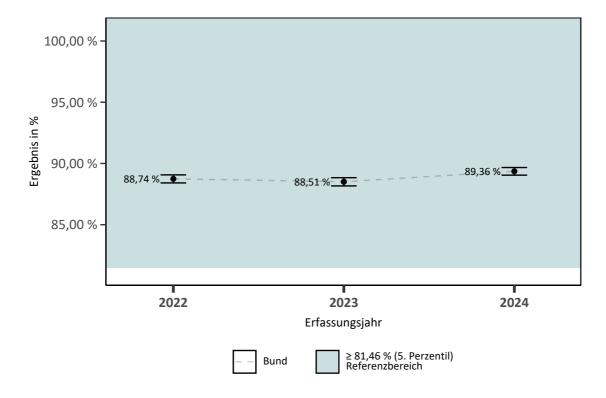
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	31.644 / 35.658	88,74	88,41 - 89,07
	2023	30.561 / 34.530	88,51	88,17 - 88,84
	2024	33.618 / 37.621	89,36	89,05 - 89,67

© IQTIG 2025 30 / 95

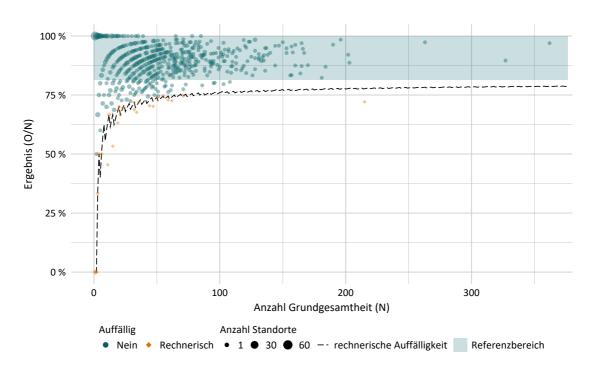
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 31 / 95

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	811	41	0,00	100,00	90,77

© IQTIG 2025 32 / 95

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
4.1	Patientinnen mit Operationen am Ovar bei benigner Histologie	
4.1.1	ID: 17_22024 Alle Patientinnen	100,00 % 67.985/67.985
4.1.1.1	ID: 17_22025 Organerhaltende Operation	55,90 % 38.003/67.985
4.1.2	ID: 17_22045 Patientinnen ≤ 45 Jahre	55,22 % 37.539/67.985
4.1.2.1	ID: 612 Organerhaltende Operation	89,36 % 33.618/37.621
4.1.3	ID: 17_22026 Patientinnen 46 - 55 Jahre	14,83 % 10.085/67.985
4.1.3.1	ID: 17_22027 Organerhaltende Operation	35,22 % 3.552/10.085
4.1.4	ID: 17_22034 Patientinnen > 55 Jahre	29,95 % 20.361/67.985
4.1.4.1	ID: 17_22035 Organerhaltende Operation	4,43 % 902/20.361

© IQTIG 2025 33 / 95

52283: Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden

Qualitätsziel	Möglichst wenige Patientinnen mit einer assistierten Blasenentleerung mittels transurethralen Dauerkatheters länger als 24 Stunden nach einer Operation am Ovar oder der Tuba uterina
Art des Wertes	Qualitätsindikator
Grundgesamtheit	Alle isolierten Operationen am Ovar oder der Tuba uterina. Ausgeschlossen werden Patientinnen mit bösartigen Neubildungen der Genitalorgane (Entlassungsdiagnose: C51*, C52*, C53*, C54*, C55*, C56*, C57*, C58*). Ebenfalls nicht berücksichtigt werden Operationen am Ovar oder der Tuba uterina mit gleichzeitiger Erfassung von Hysterektomie/Exenteration des kleinen Beckens, zusätzlicher Plastiken, inkontinenzchirurgischen Operationen, gleichzeitiger Operation der Harnblase (OPS 5-57*) oder mit führendem malignen Befund (Schlüssel Histologie: 11, 22, 23, 24, 31).
Zähler	Assistierte Blasenentleerungen länger als 24 Stunden mittels eines transurethralen Dauerkatheters
Referenzbereich	≤ 4,46 % (90. Perzentil)
Datenquellen	QS-Daten
Berichtszeitraum	Quartal 1/2024 bis Quartal 4/2024

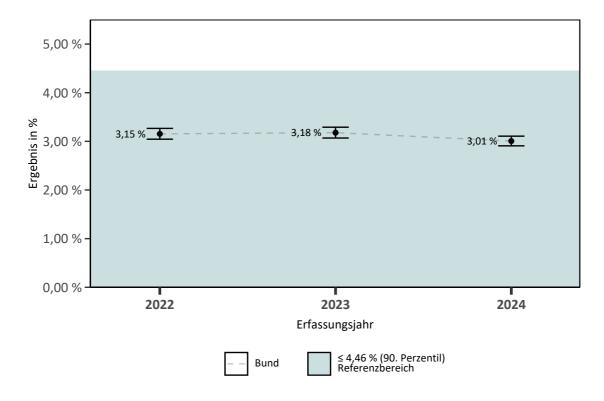
Detailergebnisse

Dimension		Ergebnis O/N	Ergebnis in %	Vertrauensbereich in %
Bund	2022	3.021 / 95.777	3,15	3,04 - 3,27
	2023	3.023 / 95.113	3,18	3,07 - 3,29
	2024	3.393 / 112.856	3,01	2,91 - 3,11

© IQTIG 2025 34 / 95

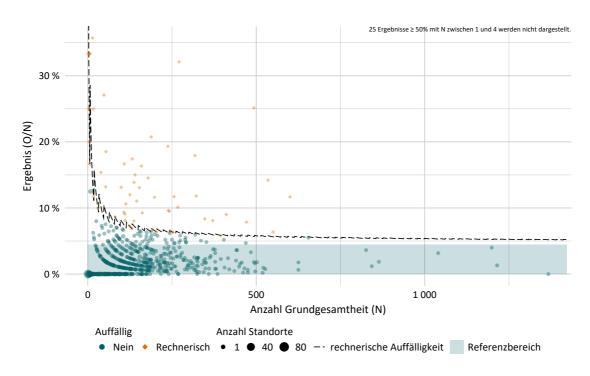
Ergebnisse im Zeitverlauf

Ergebnisübersicht der vorangegangenen Jahre



© IQTIG 2025 35 / 95

Ergebnisse differenziert nach Anzahl Grundgesamtheit je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jah	Anzahl ir Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
202	4 948	95	0,00	100,00	1,03

© IQTIG 2025 36 / 95

Details zu den Ergebnissen

Nummer	Beschreibung	Ergebnis Bund (gesamt)
5.1	ID: 52283 Transurethraler Dauerkatheter länger als 24 Stunden	3,01 % 3.393/112.856
5.1.1	ID: 17_22037 ≤ 12 Stunden	26,53 % 29.939/112.856
5.1.2	ID: 17_22038 > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	22,39 % 25.272/112.856
5.1.3	ID: 17_22039 > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	1,21 % 1.363/112.856
5.1.4	ID: 17_22041 > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	0,74 % 837/112.856
5.1.5	ID: 17_22042 > 48 Stunden	1,06 % 1.193/112.856

© IQTIG 2025 37 / 95

Detailergebnisse der Auffälligkeitskriterien

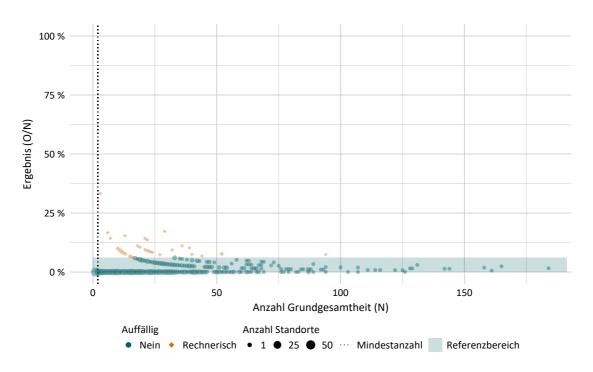
Auffälligkeitskriterien zur Plausibilität und Vollständigkeit

850231: Angabe einer unspezifischen Histologie beim führenden Befund

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Fälle mit unspezifischer Histologie gehen unter bestimmten Bedingungen nicht in die Zähler oder Nenner der QI der Gruppe "Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe" ein. Hypothese Fehldokumentation. Tatsächlich liegt ein spezifischer Befund vor.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe ohne pathologischen Befund 172000_10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen bis 45 Jahre ohne pathologischen Befund 172001_10211: Vollständige Entfernung des Ovars oder der Adnexe bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre ohne pathologischen Befund 60685: Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen bis 45 Jahre und (Salpingo-) Ovariektomie mit Normalbefund oder benigner Histologie 60686: Beidseitige Ovariektomie bei Patientinnen ab 46 und bis 55 Jahre und (Salpingo-) Ovariektomie mit Normalbefund oder benigner Histologie
Grundgesamtheit	Alle durchgeführten isolierten Operationen am Ovar mit vollständiger Entfernung des Ovars oder der Adnexe (OPS: 5-652.4*, 5-652.6*, 5-652.y, 5-653*) [Folgende OPS sind zusätzlich erlaubt: 1*, 3*, 5-540*, 5-541.0*, 5-541.1*, 5-541.2*, 5-541.3*, 5-542*, 5-651.a*, 5-651.b*, 5-651.x*, 5-651.y*, 5-656*, 5-657*, 5-658*, 5-85*, 5-87*, 5-88*, 5-89*, 5-9*, 6*, 8*, 9*] bei Patientinnen mit Angabe zur postoperativen Histologie, unter Ausschluss von Patientinnen mit Adnexektomie bei Mammakarzinom (Entlassungsdiagnose C50* mit gleichzeitiger Dokumentation von OPS: 5-652* oder 5-653*), mit prophylaktischer Operation an der Brustdrüse oder am Ovar wegen Risikofaktoren in Verbindung mit bösartigen Neubildungen (Entlassungsdiagnose: Z40.00*, Z40.01*) oder mit bösartiger Neubildung an der Brustdrüse in der Eigenanamnese (Entlassungsdiagnose: Z85.3) und unter Ausschluss von Operationen an Patientinnen mit der Diagnose Transsexualismus (F64.0)
Zähler	Operationen mit unspezifischer Histologie als führender Befund
Referenzbereich	≤ 6,06 % (95. Perzentil)
Mindestanzahl Nenner	2
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten

© IQTIG 2025 38 / 95

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	717	38	0,00	33,33	0,00

Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	274 / 19.351	1,42	5,30 % 38 / 717

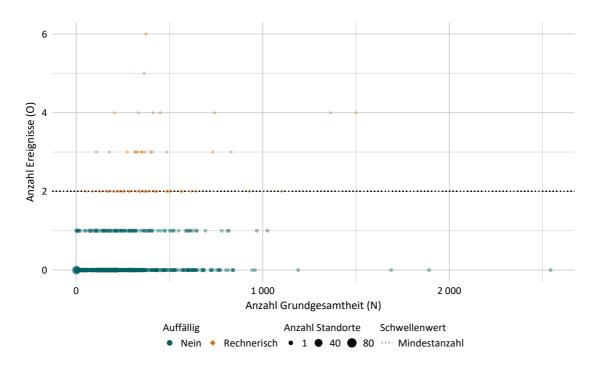
© IQTIG 2025 39 / 95

851912: Kodierung von Komplikationsdiagnosen ohne Dokumentation von intraoperativen Komplikationen

Art des Wertes	Datenvalidierung	
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dokumentationsprüfung, ob die Datenfelder zur "intraoperative Komplikation" korrekt ausgefüllt wurden. Nicht angegebene Organverletzungen fallen aus dem Zähler des Qualitätsindikators zur Messung der Organverletzungen bei laparoskopischer Operation Hypothese Fehlende Dokumentation von spezifischen Komplikationen.	
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	51906: Verhältnis der beobachteten zur erwarteten Rate (O/E) an Organverletzungen bei laparoskopischer Operation	
Grundgesamtheit	Alle Fälle	
Zähler	Fälle, bei denen einer der Codes S36.4, S36.5, S37.1, S37.2, S37.3, S37.6 bei Entlassung, aber nicht bei Aufnahme vorlag und die zugehörige Komplikation für keine OP im QS-Bogen dokumentiert ist	
Referenzbereich	= 0	
Mindestanzahl Nenner		
Mindestanzahl Zähler	2	
Datenquellen	QS-Daten	

© IQTIG 2025 40 / 95

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis	rechnerisch auffällig
Bund	256 / 195.832	0,00	6,04 % 58 / 960

© IQTIG 2025 41 / 95

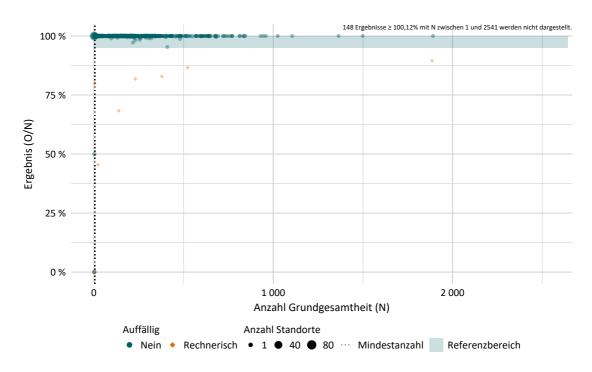
Auffälligkeitskriterien zur Vollzähligkeit

850099: Auffälligkeitskriterium zur Unterdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Unterdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Unterdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess oder das Weglassen komplizierter Fälle können zu niedrigen Dokumentationsraten in einzelnen Modulen führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≥ 95,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Sollstatistik mindestens 5 Fälle im jeweiligen Modul behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

© IQTIG 2025 42 / 95

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	967	9	0,00	200,00	100,00

Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	196.198 / 195.502	100,36	0,93 % 9 / 967

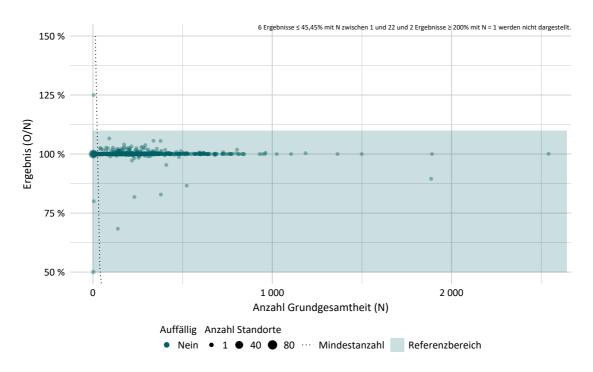
© IQTIG 2025 43 / 95

850100: Auffälligkeitskriterium zur Überdokumentation

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Dieses Auffälligkeitskriterium zielt darauf ab, eine Überdokumentation abzubilden und somit mögliche daraus resultierende Auswirkungen auf Ebene der QI-Ergebnisse abschätzen zu können. Im Rahmen des Stellungnahmeverfahrens ist es möglich, den Ursachen für eine Überdokumentation nachzugehen und Optimierungsmaßnahmen einzuleiten. Hypothese Organisatorische Probleme im Dokumentationsprozess einzelner Module können zu einer Überdokumentation führen. Dies kann die Aussagekraft der rechnerischen QI-Ergebnisse beeinflussen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl der gelieferten vollständigen und plausiblen Datensätze einschließlich der Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 110,00 %
Mindestanzahl Nenner	
Mindestanzahl Zähler	20
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

© IQTIG 2025 44 / 95

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	967	0	0,00	200,00	100,00

Detailergebnisse

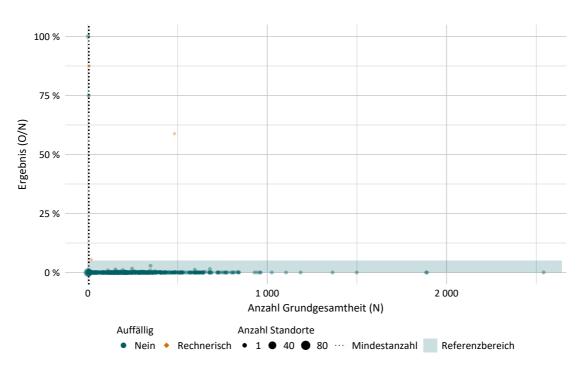
Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	196.198 / 195.502	100,36	0,00 % 0 / 967

© IQTIG 2025 45 / 95

850225: Auffälligkeitskriterium zum Minimaldatensatz (MDS)

Art des Wertes	Datenvalidierung
Begründung für die Auswahl	Relevanz Minimaldatensätze können nicht für die Berechnung von Qualitätsindikatoren verwendet werden. Demnach sollten sie nur in begründeten Ausnahmefällen in der Dokumentation zur Anwendung kommen. Hypothese Fehlerhafte Verwendung von Minimaldatensätzen anstelle von regulären Datensätzen bei dokumentationspflichtigen Fällen.
Bezug zu Qualitätsindikatoren/ Kennzahlen	Alle Qualitätsindikatoren und Kennzahlen
Grundgesamtheit	Anzahl durch den QS-Filter ausgelöster Fälle (methodische Sollstatistik: DATENSAETZE_MODUL)
Zähler	Anzahl Minimaldatensätze
Referenzbereich	≤ 5,00 %
Mindestanzahl Nenner	5 (Der Standort muss laut Soll-Statistik im jeweiligen Leistungsbereich mindestens 5 Fälle behandelt haben.)
Mindestanzahl Zähler	
Datenquellen	QS-Daten, Sollstatistik

Ergebnisse differenziert nach Fallzahlen je Leistungserbringer



© IQTIG 2025 46 / 95

Ergebnisse über alle Leistungserbringer

Jahr	Anzahl Leistungserbringer	Anzahl Leistungserbringer mit rechnerisch auffälligem Ergebnis	Minimum in %	Maximum in %	Median in %
2024	967	3	0,00	100,00	0,00

Detailergebnisse

Dimension / Erfassungsjahr 2024	Ergebnis O/N	Ergebnis in %	rechnerisch auffällig
Bund	366 / 195.502	0,19	0,31 % 3 / 967

© IQTIG 2025 47 / 95

Basisauswertung

Basisdokumentation

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Patientinnen	N = 19	5.832	
Aufnahmequartal			
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen)	549	0,28	
1. Quartal	51.771	26,44	
2. Quartal	49.278	25,16	
3. Quartal	47.565	24,29	
4. Quartal	46.669	23,83	

Patientin

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Patientinnen	N = 19	95.832	
Altersverteilung			
< 20 Jahre	4.081	2,08	
20 - 29 Jahre	23.319	11,91	
30 - 39 Jahre	44.384	22,66	
40 - 49 Jahre	48.210	24,62	
50 - 59 Jahre	31.955	16,32	
60 - 69 Jahre	24.542	12,53	
70 - 79 Jahre	13.962	7,13	
≥ 80 Jahre	5.379	2,75	

© IQTIG 2025 48 / 95

Stationärer Aufenthalt

	Bund (g	esamt)
	n	%
Alle Patientinnen	N = 19	5.832
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	50.166	25,62
2 - 3 Tage	89.470	45,69
4 - 6 Tage	37.269	19,03
7 - 10 Tage	10.151	5,18
11 - 14 Tage	3.824	1,95
15 - 20 Tage	2.335	1,19
> 20 Tage	2.617	1,34

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 22.780	
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	691	3,03
2 - 3 Tage	3.693	16,21
4 - 6 Tage	7.582	33,28
7 - 10 Tage	5.260	23,09
11 - 14 Tage	2.341	10,28
15 - 20 Tage	1.496	6,57
> 20 Tage	1.717	7,54

© IQTIG 2025 49 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N = 6.413	
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	121	1,89
2 - 3 Tage	3.091	48,20
4 - 6 Tage	2.709	42,24
7 - 10 Tage	365	5,69
11 - 14 Tage	55	0,86
15 - 20 Tage	32	0,50
> 20 Tage	40	0,62

	Bund (g	gesamt)
	n	%
Patientinnen mit endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 153	
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	43.324	28,23
2 - 3 Tage	78.237	50,98
4 - 6 Tage	25.364	16,53
7 - 10 Tage	4.021	2,62
11 - 14 Tage	1.154	0,75
15 - 20 Tage	639	0,42
> 20 Tage	730	0,48

© IQTIG 2025 50 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 2	2.672
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	136	5,09
2 - 3 Tage	871	32,60
4 - 6 Tage	1.010	37,80
7 - 10 Tage	365	13,66
11 - 14 Tage	132	4,94
15 - 20 Tage	64	2,40
> 20 Tage	94	3,52

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N =	131
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	4	3,05
2 - 3 Tage	31	23,66
4 - 6 Tage	65	49,62
7 - 10 Tage	21	16,03
11 - 14 Tage	4	3,05
15 - 20 Tage	≤3	х
> 20 Tage	5	3,82

© IQTIG 2025 51 / 95

	Bund (g	gesamt)
	n	%
Patientinnen mit vaginalem Operationszugang	N = 5	5.424
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	161	2,97
2 - 3 Tage	2.687	49,54
4 - 6 Tage	2.100	38,72
7 - 10 Tage	342	6,31
11 - 14 Tage	60	1,11
15 - 20 Tage	43	0,79
> 20 Tage	31	0,57

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Patientinnen mit sonstigem Operationszugang	N = 2	2.352	
Stationärer Aufenthalt			
≤ 1 Tag	544	23,13	
2 - 3 Tage	1.230	52,30	
4 - 6 Tage	402	17,09	
7 - 10 Tage	100	4,25	
11 - 14 Tage	28	1,19	
15 - 20 Tage	21	0,89	
> 20 Tage	27	1,15	

© IQTIG 2025 52 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N =	653
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	181	27,72
2 - 3 Tage	270	41,35
4 - 6 Tage	139	21,29
7 - 10 Tage	36	5,51
11 - 14 Tage	10	1,53
15 - 20 Tage	11	1,68
> 20 Tage	6	0,92

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Operationen	N = 19	06.384
Einstufung nach ASA-Klassifikation		
(1) normale, gesunde Patientin	62.874	32,02
(2) Patientin mit leichter Allgemeinerkrankung	111.754	56,91
(3) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung	20.990	10,69
(4) Patientin mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt	732	0,37
(5) moribunde Patientin, von der nicht erwartet wird, dass sie ohne Operation überlebt	34	0,02

© IQTIG 2025 53 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Operationen	N = 19	06.384
Operation nach Organgebieten ²		
Adnexe	172.392	87,78
Zervix	2.261	1,15
Corpus uteri	82.375	41,95
Angaben zur Operation		
Voroperation im OP-Gebiet	88.214	44,92

² Mehrfachnennung möglich

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Operationen	N = 19	6.384
Operationszugang ³		
Offen chirurgisch (abdominal)	22.855	11,64
Vaginal, laparoskopisch assistiert	6.420	3,27
Endoskopisch (laparoskopisch)	153.829	78,33
Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch	2.678	1,36
Umsteigen vaginal – offen chirurgisch	131	0,07
Vaginal	5.434	2,77
Sonstige	2.353	1,20
Nicht näher bezeichnet	654	0,33

³ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 54 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Operationen	N = 19	06.384
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters ⁴		
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	5.611	2,86
5-987.1 - Roboterarm	83	0,04
5-987.x - Sonstige	97	0,05

⁴ Mehrfachnennung möglich

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Operationen	N = 19	96.384	
Intraoperative Komplikationen⁵			
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	3.368	1,72	
Blase	894	0,46	
Harnleiter	310	0,16	
Urethra	21	0,01	
Darm	920	0,47	
Uterus	301	0,15	
Gefäß-/Nervenläsion	333	0,17	
Lagerungsschaden	25	0,01	
andere Organverletzungen	163	0,08	
andere intraoperative Komplikationen	564	0,29	

⁵ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 55 / 95

Histologie

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Operationen	N = 196.384	
postoperative Histologie		
(0) nein	8.086	4,12
(1) ja	188.298	95,88
davon: Adnexe		
(01) Normalbefund	6.372	3,38
(02) Follikel- oder Corpus-luteum-Zyste	12.931	6,87
(03) seröses oder mucinöses Zystadenom (z.B. Kystom, seröse Zyste)	21.728	11,54
(04) Dermoid (z.B. benignes Teratom)	6.965	3,70
(05) Endometriose	12.131	6,44
(06) andere benigne Befunde (z.B. Fibrom, Thekom, Theko-/Zystadenofibrom, Hydatide)	14.334	7,61
(07) Entzündung	2.914	1,55
(08) Extrauteringravidität	8.702	4,62
(09) Stieldrehung	1.111	0,59
(10) Borderline-Veränderungen	2.196	1,17
(11) primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive und Metastasen anderer Malignome	6.620	3,52
(19) Veränderungen an den Adnexen, die in den Schlüsselwerten 02 - 11 nicht erfasst sind	2.085	1,11
davon: Cervix uteri		
(20) Ektopie	59	0,03
(21) Dysplasie	1.589	0,84
(22) Carcinoma in situ	1.879	1,00
(23) Invasives Karzinom Ia	720	0,38
(24) Invasives Karzinom > Ia	1.549	0,82

© IQTIG 2025 56 / 95

Histologie

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Operationen	N = 19	N = 196.384	
(28) histologisch Normalbefund	886	0,47	
(29) Veränderungen der Cervix uteri, die in den Schlüsselwerten 20 - 24 nicht erfasst sind	842	0,45	
davon: Corpus uteri			
(30) Myom	39.318	20,88	
(31) primäre maligne Neoplasien einschließlich deren Rezidive	9.592	5,09	
(38) histologisch Normalbefund	6.541	3,47	
(39) Veränderungen des Corpus uteri, die in den Schlüsselwerten 30 und 31 nicht erfasst sind	9.125	4,8	
davon: Vagina/Vulva	,		
(70) Entzündliche Veränderungen	59	0,0	
(71) Benigne Neoplasien	52	0,03	
(72) Maligne Neoplasien	186	0,10	
(78) Histologisch Normalbefund	40	0,03	
(79) Veränderungen der Vagina/Vulva, die in den Schlüsselwerten 70 – 72 nicht erfasst sind	78	0,04	
davon: Andere Lokalisationen			
(80) Endometriose anderer Lokalisationen	13.480	7,10	
(81) Sonstige histologische Befunde anderer Lokalisationen	4.214	2,2	

© IQTIG 2025 57 / 95

Postoperativer Verlauf

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Alle Operationen	N = 19	N = 196.384	
Assistierte Blasenentleerung	·		
(0) nein	67.841	34,55	
(1) ja	128.543	65,45	
davon			
wiederholte Einmalkatheterisierung	3.329	2,59	
transurethraler Dauerkatheter	125.294	97,47	
suprapubischer Dauerkatheter	939	0,73	
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung	·		
(1) ≤ 12 Stunden	44.093	34,30	
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	63.910	49,72	
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	6.930	5,39	
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	5.360	4,17	
(5) > 48 Stunden	8.250	6,42	

© IQTIG 2025 58 / 95

Entlassung

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen	N = 19	5.832
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ⁶		
(D25) Uterusmyom	45.541	23,26
(D26) Sonstige gutartige Neubildung des Uterus	224	0,11
(D27) Gutartige Neubildung des Ovars	28.632	14,62
(C53) Bösartige Neubildung der Cervix uteri	2.415	1,23
(C54) Bösartige Neubildung des Corpus uteri	10.075	5,14
(C56) Bösartige Neubildung des Ovars	6.783	3,46
(N70) Salpingitis bzw. Oophoritis	7.873	4,02
(N71) Entzündliche Erkrankungen des Uterus, ausgenommen der Zervix	426	0,22
(N72) Entzündliche Erkrankungen der Cervix uteri	2.099	1,07
(N73) Sonstige entzündliche Erkrankungen im weiblichen Becken	29.138	14,88
(N80) Endometriose	47.709	24,36
(N81) Genitalprolaps	13.833	7,06
(N83) Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri	54.817	27,99
(N87) Dysplasie der Cervix uteri	2.425	1,24
(N92) Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation	17.848	9,11

⁶ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 59 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Alle Patientinnen	N = 195.832	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)		
(01) Behandlung regulär beendet	176.599	90,18
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	16.459	8,40
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	190	0,10
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	1.305	0,67
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	422	0,22
(07) Tod	316	0,16
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ⁷	13	0,01
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	93	0,05
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	235	0,12
(11) Entlassung in ein Hospiz	12	0,01
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	7	0,00
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	21	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	85	0,04
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ⁸	39	0,02
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	≤3	х
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ⁹	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	14	0,01
nicht spezifizierter Entlassungsgrund ¹⁰		
(1) ja	19	0,01

© IQTIG 2025 60 / 95

 ^{§ 14} Abs. 5 Satz 2 BPfIV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung
 nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

⁹ für Zwecke der Abrechnung - § 4 PEPPV

 $^{^{10}\,}$ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ovar- und Adnexeingriffe: Organerhaltend (benigner Befund)

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 12	26.199
Aufnahmequartal		
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen)	219	0,17
1. Quartal	33.297	26,38
2. Quartal	31.699	25,12
3. Quartal	30.497	24,17
4. Quartal	30.487	24,16

Patientin

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 12	26.199
Altersverteilung		
< 20 Jahre	3.771	2,99
20 - 29 Jahre	21.622	17,13
30 - 39 Jahre	40.255	31,90
40 - 49 Jahre	39.394	31,22
50 - 59 Jahre	14.385	11,40
60 - 69 Jahre	4.227	3,35
70 - 79 Jahre	1.871	1,48
≥ 80 Jahre	674	0,53

© IQTIG 2025 61 / 95

Stationärer Aufenthalt

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 12	26.199
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	33.182	26,29
2 - 3 Tage	63.954	50,68
4 - 6 Tage	22.942	18,18
7 - 10 Tage	3.856	3,06
11 - 14 Tage	979	0,78
15 - 20 Tage	594	0,47
> 20 Tage	692	0,55

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 8	3.964
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	505	5,63
2 - 3 Tage	2.571	28,68
4 - 6 Tage	3.919	43,72
7 - 10 Tage	1.189	13,26
11 - 14 Tage	328	3,66
15 - 20 Tage	198	2,21
> 20 Tage	254	2,83

© IQTIG 2025 62 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N = 3	3.537
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	76	2,15
2 - 3 Tage	1.892	53,49
4 - 6 Tage	1.412	39,92
7 - 10 Tage	108	3,05
11 - 14 Tage	14	0,40
15 - 20 Tage	14	0,40
> 20 Tage	21	0,59

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 10	02.705
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	26.492	25,79
2 - 3 Tage	55.607	54,14
4 - 6 Tage	16.800	16,36
7 - 10 Tage	2.430	2,37
11 - 14 Tage	600	0,58
15 - 20 Tage	363	0,35
> 20 Tage	413	0,40

© IQTIG 2025 63 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 1	1.165
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	55	4,72
2 - 3 Tage	371	31,85
4 - 6 Tage	494	42,40
7 - 10 Tage	156	13,39
11 - 14 Tage	44	3,78
15 - 20 Tage	21	1,80
> 20 Tage	24	2,06

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N =	88
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	≤3	x
2 - 3 Tage	22	25,00
4 - 6 Tage	46	52,27
7 - 10 Tage	12	13,64
11 - 14 Tage	4	4,55
15 - 20 Tage	0	0,00
> 20 Tage	≤3	х

© IQTIG 2025 64 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem Operationszugang	N = 4	1.005
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	132	3,30
2 - 3 Tage	2.112	52,73
4 - 6 Tage	1.484	37,05
7 - 10 Tage	205	5,12
11 - 14 Tage	26	0,65
15 - 20 Tage	26	0,65
> 20 Tage	20	0,50

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und sonstigem Operationszugang	N = 1	1.890
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	445	23,54
2 - 3 Tage	1.042	55,13
4 - 6 Tage	309	16,35
7 - 10 Tage	65	3,44
11 - 14 Tage	13	0,69
15 - 20 Tage	8	0,42
> 20 Tage	8	0,42

© IQTIG 2025 65 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N =	552
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	164	29,71
2 - 3 Tage	228	41,30
4 - 6 Tage	119	21,56
7 - 10 Tage	27	4,89
11 - 14 Tage	6	1,09
15 - 20 Tage	6	1,09
> 20 Tage	≤3	х

	Bund (gesamt)	
	n %	
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 126.514	
Angaben zur Operation ¹¹		
Voroperation im OP-Gebiet	53.593	42,36

© IQTIG 2025 66 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 126.514	
Eingriffe (nach OPS) ¹²		
5-650 - Inzision des Ovars	2.123	1,68
5-651 - Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	43.595	34,46
5-652.5 - Partielle Ovariektomie	1.095	0,87
5-653 - Salpingoovariektomie	0	0,00
5-656 - Plastische Rekonstruktion des Ovars	5.207	4,12
5-657 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	24.575	19,42
5-658 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung	2.136	1,69
5-659 - Andere Operationen am Ovar	1.216	0,96
5-660 - Salpingotomie	2.338	1,85
5-661 - Salpingektomie	55.520	43,88
5-663 - Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]	743	0,59
5-665 - Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Tuba uterina	3.250	2,57
5-666 - Plastische Rekonstruktion der Tuba uterina	547	0,43
5-667 - Insufflation der Tubae uterinae	18.776	14,84
5-669 - Andere Operationen an der Tuba uterina	375	0,30
5-744.0 - Operationen bei Extrauteringravidität - Salpingotomie	2.981	2,36
5-744.1 - Operationen bei Extrauteringravidität - Salpingotomie mit Rekonstruktion	184	0,15
5-744.2 - Operationen bei Extrauteringravidität - Partielle Salpingektomie	372	0,29
5-744.3 - Operationen bei Extrauteringravidität - Partielle Salpingektomie mit Rekonstruktion	11	0,01

© IQTIG 2025 67 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 126.514	

Mehrfachnennung möglich
 Mehrfachnennung möglich

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 126.514	
Operationszugang ¹³		
Offen chirurgisch (abdominal)	8.982	7,10
Vaginal, laparoskopisch assistiert	3.540	2,80
Endoskopisch (laparoskopisch)	102.943	81,37
Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch	1.167	0,92
Umsteigen vaginal – offen chirurgisch	88	0,07
Vaginal	4.014	3,17
Sonstige	1.891	1,49
Nicht näher bezeichnet	553	0,44

¹³ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 68 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 126.514	
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters ¹⁴		
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	3.179	2,51
5-987.1 - Roboterarm	56	0,04
5-987.x - Sonstige	72	0,06

¹⁴ Mehrfachnennung möglich

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (organerhaltende Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 12	26.514
Intraoperative Komplikationen ¹⁵		
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	1.611	1,27
Blase	445	0,35
Harnleiter	128	0,10
Urethra	5	0,00
Darm	365	0,29
Uterus	192	0,15
Gefäß-/Nervenläsion	149	0,12
Lagerungsschaden	12	0,01
andere Organverletzungen	65	0,05
andere intraoperative Komplikationen	306	0,24

¹⁵ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 69 / 95

Postoperativer Verlauf

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Assistierte Blasenentleerung			
(0) nein	47.179	37,29	
(1) ja	79.335	62,71	
davon			
wiederholte Einmalkatheterisierung	2.267	2,86	
transurethraler Dauerkatheter	77.311	97,45	
suprapubischer Dauerkatheter	392	0,49	
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung			
(1) ≤ 12 Stunden	30.444	38,37	
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	40.772	51,39	
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	3.210	4,05	
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	2.412	3,04	
(5) > 48 Stunden	2.497	3,15	

© IQTIG 2025 70 / 95

Entlassung

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 126.199	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ¹⁶		
(D27) Gutartige Neubildung des Ovars	10.313	8,17
(D39.1) Unsichere Neubildung am Ovar	1.032	0,82
(N70) Salpingitis bzw. Oophoritis	5.810	4,60
(N73) Sonstige entzündliche Erkrankungen im weiblichen Becken	21.149	16,76
(N83.0 - N83.2) Ovarialzysten	26.917	21,33
(N80.1 - N80.3, N80.8 - N80.9) Endometriose	29.780	23,60
(N83.4) Prolaps oder Hernie des Ovars und der Tuba uterina	11	0,01
(N97) Sterilität der Frau	9.821	7,78
(O00) Extrauteringravidität	7.224	5,72

¹⁶ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 71 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit organerhaltenden Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 126.199	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)		
(01) Behandlung regulär beendet	116.455	92,28
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	8.266	6,55
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	111	0,09
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	1.030	0,82
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	130	0,10
(07) Tod	56	0,04
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ¹⁷	≤3	х
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	18	0,01
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	30	0,02
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	x
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	x
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	7	0,01
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	58	0,05
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ¹⁸	16	0,01
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	≤3	х
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ¹⁹	0	0,00
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	≤3	x
nicht spezifizierter Entlassungsgrund ²⁰		
(1) ja	13	0,01
	1	1

^{17 § 14} Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

© IQTIG 2025 72 / 95

 $^{^{18}\,}$ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

 $^{^{19}}$ für Zwecke der Abrechnung - \S 4 PEPPV

 $^{^{20}\,}$ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ovar- und Adnexeingriffe: Ablativ (benigner Befund)

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 9	8.119
Aufnahmequartal		
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen)	180	0,18
1. Quartal	26.545	27,05
2. Quartal	24.422	24,89
3. Quartal	23.106	23,55
4. Quartal	23.866	24,32

Patientin

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 9	8.119
Altersverteilung		
< 20 Jahre	280	0,29
20 - 29 Jahre	2.342	2,39
30 - 39 Jahre	13.436	13,69
40 - 49 Jahre	32.731	33,36
50 - 59 Jahre	22.991	23,43
60 - 69 Jahre	15.550	15,85
70 - 79 Jahre	8.171	8,33
≥ 80 Jahre	2.618	2,67

© IQTIG 2025 73 / 95

Stationärer Aufenthalt

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 9	8.119
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	20.221	20,61
2 - 3 Tage	49.564	50,51
4 - 6 Tage	21.395	21,81
7 - 10 Tage	4.151	4,23
11 - 14 Tage	1.267	1,29
15 - 20 Tage	708	0,72
> 20 Tage	813	0,83

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 1	0.691
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	242	2,26
2 - 3 Tage	2.123	19,86
4 - 6 Tage	4.667	43,65
7 - 10 Tage	2.085	19,50
11 - 14 Tage	701	6,56
15 - 20 Tage	407	3,81
> 20 Tage	466	4,36

© IQTIG 2025 74 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N = 3	3.338
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	55	1,65
2 - 3 Tage	1.777	53,24
4 - 6 Tage	1.360	40,74
7 - 10 Tage	108	3,24
11 - 14 Tage	16	0,48
15 - 20 Tage	5	0,15
> 20 Tage	17	0,51

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 8	3.457
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	20.056	24,03
2 - 3 Tage	45.211	54,17
4 - 6 Tage	15.111	18,11
7 - 10 Tage	1.910	2,29
11 - 14 Tage	533	0,64
15 - 20 Tage	295	0,35
> 20 Tage	341	0,41

© IQTIG 2025 75 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N = 1	1.604
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	82	5,11
2 - 3 Tage	606	37,78
4 - 6 Tage	618	38,53
7 - 10 Tage	169	10,54
11 - 14 Tage	61	3,80
15 - 20 Tage	23	1,43
> 20 Tage	45	2,81

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N =	: 80
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	≤3	x
2 - 3 Tage	24	30,00
4 - 6 Tage	36	45,00
7 - 10 Tage	13	16,25
11 - 14 Tage	≤3	х
15 - 20 Tage	0	0,00
> 20 Tage	≤3	х

© IQTIG 2025 76 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und vaginalem Operationszugang	N = 3	3.613
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	49	1,36
2 - 3 Tage	1.907	52,78
4 - 6 Tage	1.399	38,72
7 - 10 Tage	196	5,42
11 - 14 Tage	28	0,77
15 - 20 Tage	23	0,64
> 20 Tage	11	0,30

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und sonstigem Operationszugang	N = 1	174
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	149	12,69
2 - 3 Tage	693	59,03
4 - 6 Tage	240	20,44
7 - 10 Tage	61	5,20
11 - 14 Tage	11	0,94
15 - 20 Tage	6	0,51
> 20 Tage	14	1,19

© IQTIG 2025 77 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund) und nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N =	171
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	27	15,79
2 - 3 Tage	86	50,29
4 - 6 Tage	41	23,98
7 - 10 Tage	11	6,43
11 - 14 Tage	5	2,92
15 - 20 Tage	0	0,00
> 20 Tage	≤3	х

Operation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 98.263	
Angaben zur Operation ²¹		
Voroperation im OP-Gebiet	48.794	49,66

© IQTIG 2025 78 / 95

Operation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 98.263	
Eingriffe (nach OPS) ²²		
5-652.4 - Restovariektomie	188	0,19
5-652.6 - Totale Ovariektomie	3.249	3,20
5-652.y - nicht näher bezeichnete Ovariektomie	19	0,02
5-653 - Salpingoovariektomie	39.458	38,91
5-661.4 - Restsalpingektomie	3.423	3,38
5-661.6 - Totale Salpingektomie	53.002	52,27
5-661.y - nicht näher bezeichnete Salpingektomie	83	0,08
5-744.4 - Operationen bei Extrauteringravidität - Totale Salpingektomie	2.438	2,40

²¹ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 79 / 95

²² Mehrfachnennung möglich

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 98.263	
Operationszugang ²³		
Offen chirurgisch (abdominal)	10.713	10,90
Vaginal, laparoskopisch assistiert	3.340	3,40
Endoskopisch (laparoskopisch)	83.565	85,04
Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch	1.606	1,63
Umsteigen vaginal – offen chirurgisch	80	0,08
Vaginal	3.618	3,68
Sonstige	1.174	1,19
Nicht näher bezeichnet	171	0,17

²³ Mehrfachnennung möglich

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 9	8.263
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters ²⁴		
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	3.418	3,48
5-987.1 - Roboterarm	51	0,05
5-987.x - Sonstige	74	0,08

²⁴ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (ablative Ovar- und Adnexeingriffe bei benignem Befund)	N = 9	8.263
Intraoperative Komplikationen ²⁵		
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	1.674	1,70
Blase	486	0,49
Harnleiter	176	0,18
Urethra	10	0,01
Darm	438	0,45
Uterus	143	0,15
Gefäß-/Nervenläsion	139	0,14
Lagerungsschaden	9	0,01
andere Organverletzungen	64	0,07
andere intraoperative Komplikationen	278	0,28

²⁵ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 81 / 95

Postoperativer Verlauf

	Bund (gesamt)	
	n	%
Assistierte Blasenentleerung		
(0) nein	29.549	30,07
(1) ja	68.714	69,93
davon		
wiederholte Einmalkatheterisierung	1.521	2,21
transurethraler Dauerkatheter	67.183	97,77
suprapubischer Dauerkatheter	485	0,71
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung		
(1) ≤ 12 Stunden	20.566	29,93
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	38.368	55,84
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	3.566	5,19
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	3.020	4,40
(5) > 48 Stunden	3.194	4,65

© IQTIG 2025 82 / 95

Entlassung

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 98.119	
Entlassungsdiagnose (ICD 10) ²⁶		
(D27) Gutartige Neubildung des Ovars	17.724	18,06
(D39.1) Unsichere Neubildung am Ovar	3.808	3,88
(N70) Salpingitis bzw. Oophoritis	4.711	4,80
(N73) Sonstige entzündliche Erkrankungen im weiblichen Becken	11.892	12,12
(N83.0 - N83.2) Ovarialzysten	18.769	19,13
(N80.1 - N80.3, N80.8 - N80.9) Endometriose	7.492	7,64
(N83.4) Prolaps oder Hernie des Ovars und der Tuba uterina	5	0,01
(N97) Sterilität der Frau	435	0,44
(O00) Extrauteringravidität	4.045	4,12

²⁶ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Patientinnen mit ablativen Ovar- und Adnexeingriffen (benigner Befund)	N = 9	8.119	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)	'		
(01) Behandlung regulär beendet	89.470	91,19	
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	7.476	7,62	
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	96	0,10	
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	625	0,64	
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	161	0,16	
(07) Tod	92	0,09	
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ²⁷	6	0,01	
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	34	0,03	
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	78	0,08	
(11) Entlassung in ein Hospiz	≤3	х	
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	х	
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	7	0,01	
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	39	0,04	
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ²⁸	13	0,01	
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	≤3	х	
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ²⁹	0	0,00	
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	7	0,01	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund ³⁰			
(1) ja	9	0,01	

²⁷ § 14 Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

© IQTIG 2025 84 / 95

 $^{^{28}\,}$ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

 $^{^{29}}$ für Zwecke der Abrechnung - \S 4 PEPPV

 $^{^{30}\,}$ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)

Ovar- und Adnexeingriffe: Eingriffe bei Ovarialkarzinom

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 8.560	
Aufnahmequartal		
Aufnahme in den Vorjahren (Überliegerinnen)	133	1,55
1. Quartal	2.183	25,50
2. Quartal	2.185	25,53
3. Quartal	2.213	25,85
4. Quartal	1.846	21,57

Patientin

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 8	3.560
Altersverteilung		
< 20 Jahre	60	0,70
20 - 29 Jahre	275	3,21
30 - 39 Jahre	581	6,79
40 - 49 Jahre	1.053	12,30
50 - 59 Jahre	1.941	22,68
60 - 69 Jahre	2.266	26,47
70 - 79 Jahre	1.626	19,00
≥ 80 Jahre	758	8,86

© IQTIG 2025 85 / 95

Stationärer Aufenthalt

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 8	3.560
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	759	8,87
2 - 3 Tage	1.549	18,10
4 - 6 Tage	1.198	14,00
7 - 10 Tage	1.972	23,04
11 - 14 Tage	1.323	15,46
15 - 20 Tage	895	10,46
> 20 Tage	864	10,09

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und offen chirurgischem (abdominalem) Operationszugang	N = 4.828	
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	15	0,31
2 - 3 Tage	95	1,97
4 - 6 Tage	608	12,59
7 - 10 Tage	1.610	33,35
11 - 14 Tage	1.081	22,39
15 - 20 Tage	713	14,77
> 20 Tage	706	14,62

© IQTIG 2025 86 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und vaginalem, laparoskopisch assistiertem Operationszugang	N =	: 68
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	≤3	х
2 - 3 Tage	26	38,24
4 - 6 Tage	30	44,12
7 - 10 Tage	7	10,29
11 - 14 Tage	≤3	х
15 - 20 Tage	0	0,00
> 20 Tage	≤3	х

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und endoskopischem (laparoskopischem) Operationszugang	N = 3	3.098
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	740	23,89
2 - 3 Tage	1.398	45,13
4 - 6 Tage	516	16,66
7 - 10 Tage	201	6,49
11 - 14 Tage	95	3,07
15 - 20 Tage	72	2,32
> 20 Tage	76	2,45

© IQTIG 2025 87 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und Umsteigen endoskopisch – offen chirurgisch beim Operationszugang	N =	174
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	4	2,30
2 - 3 Tage	42	24,14
4 - 6 Tage	46	26,44
7 - 10 Tage	38	21,84
11 - 14 Tage	15	8,62
15 - 20 Tage	13	7,47
> 20 Tage	16	9,20

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und Umsteigen vaginal – offen chirurgisch beim Operationszugang	N	≤3
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	0	0,00
2 - 3 Tage	0	0,00
4 - 6 Tage	≤3	x
7 - 10 Tage	0	0,00
11 - 14 Tage	0	0,00
15 - 20 Tage	≤3	х
> 20 Tage	0	0,00

© IQTIG 2025 88 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und vaginalem Operationszugang	N =	: 32
Stationärer Aufenthalt		
≤1 Tag	≤3	х
2 - 3 Tage	9	28,13
4 - 6 Tage	6	18,75
7 - 10 Tage	5	15,63
11 - 14 Tage	5	15,63
15 - 20 Tage	≤3	х
> 20 Tage	≤3	х

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und sonstigem Operationszugang	N =	: 59
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	6	10,17
2 - 3 Tage	15	25,42
4 - 6 Tage	9	15,25
7 - 10 Tage	6	10,17
11 - 14 Tage	6	10,17
15 - 20 Tage	9	15,25
> 20 Tage	8	13,56

© IQTIG 2025 89 / 95

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom und nicht näher bezeichnetem Operationszugang	N =	18
Stationärer Aufenthalt		
≤ 1 Tag	≤3	х
2 - 3 Tage	6	33,33
4 - 6 Tage	≤3	х
7 - 10 Tage	≤3	х
11 - 14 Tage	≤3	х
15 - 20 Tage	≤3	х
> 20 Tage	≤3	х

Operation

	Bund (gesamt)	
	n %	
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 8.611	
Angaben zur Operation ³¹		
Voroperation im OP-Gebiet	4.554	52,89

© IQTIG 2025 90 / 95

Operation

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 8.611	
Eingriffe (nach OPS) ³²		
5-650 - Inzision des Ovars	20	0,23
5-651 - Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe	465	5,40
5-652 - Ovariektomie	476	5,53
5-653 - Salpingoovariektomie	4.414	51,26
5-656 - Plastische Rekonstruktion des Ovars	27	0,31
5-657 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung	1.209	14,04
5-658 - Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina mit mikrochirurgischer Versorgung	60	0,70
5-659 - Andere Operationen am Ovar	14	0,16
5-680 - Inzision des Uterus [Hysterotomie]	0	0,00
5-681 - Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Uterus	107	1,24
5-682 - Subtotale Uterusexstirpation	34	0,39
5-683 - Uterusexstirpation [Hysterektomie]	3.183	36,96
5-684 - Zervixstumpfexstirpation	23	0,27
5-685 - Radikale Uterusexstirpation	558	6,48
5-686 - Radikale Zervixstumpfexstirpation	9	0,10
5-687 - Exenteration [Eviszeration] des weiblichen kleinen Beckens	84	0,98
5-689 - Andere Inzision und Exzision des Uterus	≤3	х

³¹ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 91 / 95

³² Mehrfachnennung möglich

	Bund (gesamt)	
	n	%
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 8	3.611
Operationen mit mind. einer Anwendung eines OP-Roboters ³³		
5-987.0 - Komplexer OP-Roboter	96	1,11
5-987.1 - Roboterarm	≤3	х
5-987.x - Sonstige	≤3	х

³³ Mehrfachnennung möglich

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Operationen (Ovar- und Adnexeingriffe bei Ovarialkarzinom)	N = 8	3.611	
Intraoperative Komplikationen ³⁴			
Operationen mit mind. einer intraoperativen Komplikation	475	5,52	
Blase	136	1,58	
Harnleiter	64	0,74	
Urethra	5	0,06	
Darm	139	1,61	
Uterus	8	0,09	
Gefäß-/Nervenläsion	60	0,70	
Lagerungsschaden	5	0,06	
andere Organverletzungen	48	0,56	
andere intraoperative Komplikationen	58	0,67	

³⁴ Mehrfachnennung möglich

© IQTIG 2025 92 / 95

Postoperativer Verlauf

	Bund (gesamt)	
	n	%
Assistierte Blasenentleerung		
(0) nein	1.397	16,22
(1) ja	7.214	83,78
davon		
wiederholte Einmalkatheterisierung	76	1,05
transurethraler Dauerkatheter	7.119	98,68
suprapubischer Dauerkatheter	88	1,22
davon: Dauer der assistierten Blasenentleerung		
(1) ≤ 12 Stunden	996	13,81
(2) > 12 Stunden und ≤ 24 Stunden	2.295	31,81
(3) > 24 Stunden und ≤ 36 Stunden	887	12,30
(4) > 36 Stunden und ≤ 48 Stunden	686	9,51
(5) > 48 Stunden	2.350	32,58

© IQTIG 2025 93 / 95

Entlassung

	Bund (g	Bund (gesamt)	
	n	%	
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 8	3.560	
Entlassungsgrund (nach § 301 SGB V)	,		
(01) Behandlung regulär beendet	6.283	73,40	
(02) Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	1.900	22,20	
(03) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet	11	0,13	
(04) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet	34	0,40	
(05) Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers	0	0,00	
(06) Verlegung in ein anderes Krankenhaus	109	1,27	
(07) Tod	112	1,31	
(08) Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit ³⁵	≤3	х	
(09) Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung	23	0,27	
(10) Entlassung in eine Pflegeeinrichtung	58	0,68	
(11) Entlassung in ein Hospiz	8	0,09	
(13) Externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung	≤3	х	
(14) Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	5	0,06	
(15) Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen	4	0,05	
(17) Interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen ³⁶	5	0,06	
(22) Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung	0	0,00	
(25) Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr ³⁷	0	0,00	
(30) Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege	≤3	x	

© IQTIG 2025 94 / 95

Entlassung

	Bund (gesamt)	
	n	%
Patientinnen mit Ovar- und Adnexeingriffen bei Ovarialkarzinom	N = 8.560	
nicht spezifizierter Entlassungsgrund ³⁸		
(1) ja	≤3	х

^{35 § 14} Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung

© IQTIG 2025 95 / 95

 $^{^{\}rm 36}$ nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 KHG

 $^{^{37}}$ für Zwecke der Abrechnung - \S 4 PEPPV

 $^{^{38}}$ z.B. unterjährig aufgenommene Entlassungsgründe (ebenfalls nach § 301-Vereinbarung)